



HANDBALL-ABTEILUNG

TSV ALLING

gegründet 1929 e.V.



Informationsblatt der Handballabteilung zum 7. Heimspieltag 28. Februar 1999

Mitarbeit: Toni Weigand (TW), Fredi Letz (FL), Helmut Engel (HE), Ferdi
Kuhlenkamp (FK), Herbert Hennig (hh), Hanspeter Meindl (HM), Kim Böhm
(KB), Markus Scheid (MS), Stefan Weyl (SW)

ViSdP: Markus Scheid, Krautgartenweg 1, 82239 Alling, ☎ 08141/ 72041
Stefan Weyl, Am Weinberg 29, 82239 Alling, ☎ 08141/80543

INHALTSVERZEICHNIS

BEGRÜßUNG DER ABTEILUNGSLEITUNG	3
HERRN 1 (A-KLASSE, GRUPPE 3)	4
MÄNNLICHE B-JUGEND (BEZIRKSSTAFFEL, GRUPPE1)	6
MÄNNLICHE D-JUGEND (KREISKLASSE, GRUPPE 1)	9
FRAUEN (A KLASSE, GRUPPE 3)	11
WEIBLICHE A-JUGEND(BEZIRKSKLASSE, GRUPPE 2)	12
WEIBLICHE C-JUGEND (KREISLIGA)	14
WEIBLICHE D-JUGEND (KREISKLASSE)	16
GEMISCHTE E-JUGEND (KEINE PUNKTESPIELE)	17
JUGENDSEITE	20
REGELECKE	22
ALLES AUF EINEM BLICK	23
UND SO GEHT'S WEITER	24

Begrüßung der Abteilungsleitung

Liebes Allinger Handballpublikum,

Nach der faschingsbedingten Zwangspause geht's nun kräftig dem Ende der Handballsaison in der alten Bezirkseinteilung entgegen.

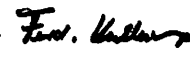

Wie aus den Tabellen zu ersehen haben unsere etablierten Mannschaften die Chance auf den vordersten Rängen mitzuspielen.

Die neu zusammengestellten Mannschaften männl. D-Jgd, weibl. D-Jgd und Gem. E-Jgd haben in Ihren Altersklassen „nur an“ spielerischer Erfahrung gewonnen bei dem der mannschaftliche Zusammenhalt gestärkt wurde.

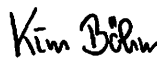
Auch im Handball hat die Strukturreform zugeschlagen. In der nächsten Saison werden unsere Mannschaften in dem neuen Bezirk Alpenvorland spielen. Ein Bericht über die Strukturreform werden wir in der nächsten Ausgabe besonders berichten.

Einen unterhaltsamen, spannenden und erfolgreichen Spieltag wünschen wir unseren Gästen und Mannschaften.

Mit sportlichen Grüßen



Helmut Engel Ferdi Kuhlenkamp



Kim Böhm



Hanspeter Meindl

Herren 1 (A-Klasse, Gruppe 3)**Heimspieltag 28.02.1999**

Zeit	Mannschaft	Verein
18:45	Herren I	SC Gröbenzell

TSV Alling – TSV Großhadern 17:9

Eisige Kälte und ein müdes Gewerbe

TSV Alling beim 17:9-Erfolg ohne Glanz

Alling (tb) – Die Handball-Männer des TSV Alling sind gut in die Rückrunde gestartet und haben in der A-Klasse den TSV Großhadern nach anfänglichen Schwierigkeiten mit 17:9 Toren bezwungen.

Angesichts der eisigen Kälte in der Marshalle hatten beide Mannschaften Mühe, sich richtig aufzuwärmen. Alling war gewarnt, denn Großhadern hatte gegen die Titelaspiranten Gauting und Bajuwaren jeweils ein Unentschieden geholt. Es dauerte auch zehn Minuten, bis sich der TSV Alling eingespield hatte. Dem Spiel fehlte lange Zeit der nötige Pfiff, in der Abwehr konnte Alling zwar gefallen, aber es ergaben sich keine zwingenden Aktionen nach vorne. Nach einigen Fehlwürfen zog Alling dann doch bis zur Pause auf 8:3 davon.

Die Schwäche lag an diesem Tag auch bei den Siebenmeter-Schützen, die in der ersten Hälfte drei Strafwürfe vergaben. Nach dem Wechsel wurde das Spiel zwar nicht besser, aber Großhadern konnte Alling auch nicht wirklich fordern. Den Endstand von 17:9 markierte ein an diesem Tag gut aufgelegter Thomas Neumann, der fünf Siebenmeter herausholte und selbst noch sechs Tore beisteuerte.

Die ersten beiden Punkte in der Rückrunde waren sehr wichtig, aber man merkte, daß die nötige Spielpraxis nach sechs Wochen Spielpause fehlte. Alling muß in den nächsten Wochen kräftig trainieren, um am 28. Februar gegen den SC Gröbenzell bestehen zu können.

Die Tore für Alling: Heiß (2), Brzoska (3), Neumann (6), Scheid Markus (2), Scheid Stefan (1), Uffner (1), Leicht (2).

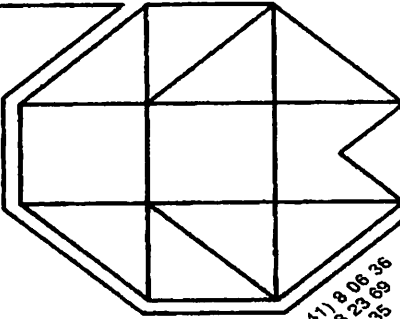
Spieltag	Heim	Gast	Ergebnis
20.02.99	SV Pullach II	- TSV Gauting II	13 : 20
20.02.99	SG Süd/Blumenau	- SC Bajuwaren	23 : 16
20.02.99	FC Bayern Münche	- TSV Großhadern	19 : 17

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
TSV Alling	10	234 : 140	18 : 2
SC Gröberzell	12	241 : 201	17 : 7
TSV Gauting II	12	223 : 225	17 : 7
SC Bajuwaren	12	211 : 202	15 : 9
FC Bayern Münche	12	238 : 226	14 : 10
SG Süd/Blumenau	12	202 : 206	10 : 14
ESV Laim II	11	200 : 237	6 : 16
TSV Großhadern	11	170 : 219	4 : 18
SV Pullach II	12	193 : 256	3 : 21

Spieltag	Heim	Gast	Schiedsrichter
28.02.99	TSV Gauting II	- ESV Laim II	- -
28.02.99	SC Bajuwaren	- SV Pullach II	- -
28.02.99	TSV Alling	- SC Gröberzell	- -

GmbH

Schreinerei Klaus Leyrer
Meisterbetrieb für Möbel und Innenausbau



Telefon (0 81 41) 8 06 36
 Fax (0 81 41) 8 23 89
 Gießhinger Str. 35
 82239 Alling

Männliche B-Jugend (Bezirksstaffel, Gruppe1)**Heimspieltag 28.02.1999**

Zeit	Mannschaft	Verein
15:30	Männl. B-Jgd	TSV Schwabhausen

**Trotz anfänglicher Probleme noch klar gewonnen und
Tabellenführung verteidigt**

ESV München - TSV Alling 15:24 (8:10)

Beim Spiel des Tabellenersten gegen den Tabellenletzten der Bezirksstaffel Gruppe 1 begann die favorisierte Mannschaft des TSV Alling unkonzentriert und überheblich. Die ersten Minuten des Spieles versuchten die Allinger ihrer Favoritenstellung im Angriff mit der Brechstange nachzukommen und hinten wurde nicht aggressiv gedeckt. Da die Brechstange im Angriff keine Wirkung zeigte geriet der Spitzenreiter in Rückstand und war bis weit in die erste Halbzeit hinein nicht in der Lage, die dann klar ersichtliche handballerische Überlegenheit in zählbare Erfolge umzusetzen. Bis zum Spielstand von 6 : 6 konnte München gut mitspielen, obwohl sie durch unkonzentrierte Ballverluste Alling zahlreiche Konterchancen ermöglichten, die Gäste bis auf wenige Ausnahmen (sehenswerter Einsatz von Sebastian Grözinger mit Torerfolg) nicht nutzen konnten. Beim Spielstand von 10 : 8 für Alling gings dann in die Pause.

Nach der Pause ging Alling wesentlich konzentrierter zu Werke und rückte die Verhältnisse auf Platz klar. München kam mehr als 15 Minuten lang zu keinem Torerfolg mehr, während Alling auf 9 Tore Vorsprung erhöhte. In dieser Phase kam Alling auch die besser besetzte Bank (5 Wechselspieler gegen einen des ESV München) und die besser Kondition zu gute. In einem deutlich besseren Spiel als vor der Pause kam dann auch Philipp Gladiator zu seinem ersten Torerfolg, der sich sowohl in Abwehr wie auch Angriff gut in Szene setzen



konnte. Zum wiederholten Male trug eine überragende Torhüterleistung von Markus Liefländer zum Erfolg bei. Er ließ die Münchner Werfer in aussichtsreichen Positionen ein ums andere Mal verzweifeln. Mit diesem klaren Vorsprung im Rücken ließen es die Allinger dann wieder etwas ruhiger angehen und so kam München dann noch zu 7 Torerfolgen, die aber an dem Vorsprung von 9 Toren für Alling nichts mehr verbesserten, da Alling immer wieder gegenhielt und den Vorsprung konstant halten konnte. Im Gefühl des nun sicheren Sieges fanden auch viele Würfe den Weg ins Tor die in der ersten Halbzeit knapp neben das Tor gesetzt wurden. Armin Eickhoff gelangen einige schöne schnelle Schlagwurfstore, Johannes Meindl traf mit einem frechen Schlagwurf hüft hoch und die Kreisspieler David Geisler und Manuel Lindemiller profitierten von schönen Anspielen von Martin Kinader oder Florian Blobner. Rainer Schaaps erwies sich zum wiederholten Male als sicherer 7-m-Schütze, Christian Müller zeigte, wie wichtig wenigstens ein Linkshänder für die Mannschaft ist. Mit dem letzten Tor zum Endstand von 24 : 15 zeigte Tassilo Höll, daß im Handball Kraft durch Schnelligkeit ersetzt werden kann.

Damit hatten dann alle Allinger Feldspieler mindestens ein Tor erzielt, eine bisher einmalige Situation. Anzumerken bleibt dann noch, daß Alling zum 8. Mal in 8 Spielen mit dem maximal zulässigen Kader von 12 Spielern angetreten ist. Vielen Dank auch wieder an die Eltern, die wieder zuverlässig ihren Fahrdienst versehen haben.

Der TSV Alling spielte gegen ESV München mit

Markus Liefländer	Tor
Armin Eickhoff	9 Tore
Christian Müller	3 Tore
David Geisler	2 Tore
Florian Blobner	1 Tor
Johannes Meindl	1 Tor
Manuel Lindemiller	2 Tore
Martin Kinader	2 Tore
Philipp Gladiator	1 Tor
Rainer Schaaps	1 Tor
Sebastian Grözinger	1 Tor
Tassilo Höll	1 Tor



Spieltag Heim Gast Ergebnis
 20.02.99 TSV Schleißheim II - ESV München 20 : 13

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
TSV Alling	8	149 : 97	14 : 2
TSV Schleißheim II	7	125 : 107	11 : 3
ASV Dachau	7	112 : 108	9 : 5
TSV Neuburg	7	127 : 126	6 : 8
TSV Schwabhausen	7	86 : 106	3 : 11
ESV München	8	121 : 176	1 : 15

Spieltag	Heim	Gast	Schiedsrichter
28.02.99	TSV Neuburg -	TSV Schleißheim II	- -
28.02.99	TSV Alling -	TSV Schwabhausen	- -



Knecht-Druck GmbH

Ihr Partner für Drucksachen aller Art

Gabelsbergerstr. 83 · 80333 München

Telefon 089 - 52 12 43 · Fax 5 23 66 13

Männliche D-Jugend (Kreisklasse, Gruppe 1)

Heute spielfrei

Krimi bis zur 35-ten Minute

TSV Alling – TSV Großhadern 5:8 (1:2)

Am Samstag den 30.1.99 spielte die männl. D-Jugend ihr bisher bestes Spiel in dieser Saison und stand kurz vor einem Erfolg- Bereits nach wenigen Minuten gingen die Spieler des TSV Großhadern durch einen plazierten Wurf mit 1 : 0 in Führung. Diese schnelle Führung glich die Allinger Mannschaft durch Alexander Krammer aber schon kurz danach aus. Bei dem daraufhin sehr schnellen Spiel dominierte auf beiden Seiten die Abwehrleistung in Einheit mit einer sehr guten Leistung der Torleute.

Erst kurz vor der Halbzeit gelang den Gastgebern des TSV Großhadern die erneute Führung.

Hoch motiviert und heiß auf die zweite Halbzeit begannen die Allinger Burschen den 2. Spielabschnitt. So fingen sie sich dann gleich das 3:1 ein. Die Allinger Spieler aber fighteten weiter wie in der 1 Halbzeit und Alexander warf sein zweites Tor.

Nur wenige Minuten später stellten die Großhadener den 2 Toreabstand wieder her, den die Allinger aber innerhalb kurzer Zeit durch einen sehenswerten Konter von Matthias Kuhlenkamp und eine ebenso schöne Einzelleistung von Alexander ausglich.

Bis zur 35. Minute konnten die beiden Mannschaften bei einem Stand von 4:4 ihre Angriffsbemühungen nicht in Tore umwandeln. Innerhalb von 3 Minuten aber zogen die Großhadener auf 8:4 davon. Unsere Buben aber kämpften bis zur letzten Sekunde und konnten durch Alexander noch auf 8:5 verkürzen.

Trotz der Niederlage ist die gute Mannschafts- und Abwehrleistung hervorzuheben.

Die Spieler : Alexander Krammer, Benni Holtz (Ersteinsatz), Florian Lindemiller, Franz Rieber, Konstantin Habicht, Matthias Kuhlenkamp, Ludwig Kluge(Tor), Philipp Meindl

Vergebliche Hoffnungen

Alle taktischen Raffinessen der Trainerin waren umsonst, denn auch beim Landkreis-Derby in Gröbenzell marschierten Allings D-Jugend-Handballer mit hängenden Köpfen vom Parkett. Vergeblich hatten sie auf ihren ersten Saisonsieg gehofft, nachdem

der SC Gröbenzell ebenfalls im hinteren Tabellendrittel der 3. Kreisklasse zu finden war. Mit einem 11:6-Sieg verschafften sich die erfolgreichen Gastgeber aber etwas mehr Luft zum Schlußlicht, das weiterhin in Alling zuhause ist.

Spieltag	Heim	Gast	Ergebnis
20.02.99	SV Pullach	- TSV Olching	8 : 5
20.02.99	TSV Großhadern	- TSV Schwabhausen	5 : 13
21.02.99	SC Gröbenzell	- TSV Alling	11 : 6

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
TSV Geuting	10	110 : 65	17 : 3
SV Pullach	8	100 : 49	15 : 1
TSV Olching	10	105 : 46	14 : 6
TSV Schwabhausen	9	74 : 55	10 : 8
SC Gröbenzell	9	54 : 89	6 : 12
TSV Großhadern	10	45 : 97	4 : 16
TSV Alling	10	43 : 130	0 : 20

Spieltag	Heim	Gast	Schiedsrichter
28.02.99	TSV Schwabhausen	- SV Pullach	-

Frauen (A Klasse, Gruppe 3)

Heimspieltag 28.02.1999

Zeit	Mannschaft	Verein
17:00	Frauen	TSV Murnau

Deftige Niederlage

TSV Partenkirchen - TSV Alling 7:3 (19:12)

Alling - Beim ersten Auswärtsspiel im neuen Jahr haben die Allinger Handball-Damen eine deftige Niederlage einstecken müssen. In Partenkirchen fanden die Allingerinnen überhaupt nicht zu ihrem Spiel, nach einem hektischen Beginn lagen sie bald schon mit 0:5 im Rückstand. Das erste Tor nach zwanzig Minuten schafften sie auch nur durch einen Siebenmeter. Die erste Halbzeit endete 7:3 für den TSV Partenkirchen.

Die hektische Spielweise konnten die Damen des TSV Alling auch in der zweiten Spielhälfte nicht ablegen. Daraus resultierten viele Ballverluste, individuelle Fehler ka-

men hinzu, und so konnten die Partenkirchnerinnen locker mit 14:6 in Führung gehen. Erst jetzt war ein zaghaftes Aufbauen des TSV zu erkennen. Doch es reichte nur zu einer 10:15-Annäherung. Silvia Berndt im Tor der Allingerinnen wurde von ihrer Abwehr allzu häufig im Stich gelassen, da halfen auch ihre guten Reaktionen nicht mehr viel - einen Siebenmeter vermochte sie zu halten. Schließlich hieß es 19:12 für den Gegner. Für den TSV Alling spielten: Claudia Kain (2), Anke Boysen (2), Jutta Sperling, Angelika Echensperger (1), Susi Erhardt, Monika Dellinger (2), Nanuela Schmalzgruber (5), Sandra Rösch.



**Tore • Türen • Antriebe
Boysen, 82239 Alling**

Weibliche A-Jugend(Bezirksklasse, Gruppe 2)**Heimspieltag 28.02.1999**

Zeit	Mannschaft	Verein
11:00	Weibl. A-Jgd	SC Gaißach

Überragende Torhüterin

TSV Alling – TSV Herrsching 7:9 (1:4)

Die Allinger Mädchen trafen in heimischer Halle auf den verlustpunktfreien TSV Herrsching. Wie bereits in der gesamten Saison gab es eine verschlafene erste Halbzeit, in der das einzige Allinger Tor zum zwischenzeitlichen Ausgleich von 1:1 aus einem Freiwurf von Steffi Oswald resultierte. In dieser Phase scheiterten die Herrschinger Mädchen mehrmals an der ausgezeichneten Allinger Torhüterin Claudia Reischl. So blieb es zunächst bei einem knappen Halbzeitstand von 4:1 für Herrsching.

Nach der Pause erhöhten die Gäste innerhalb kürzester Zeit auf 8:1 und das Rennen schien bereits gelaufen. Trainer Markus Scheid war fast am verzweifeln, weil seine Vorgaben aus dem Training einfach nicht umgesetzt wurden und die Mädchen insgesamt zu zaghaft agierten. Urplötzlich bahnte sich aber die kleine Wende an. Die überragende Torhüterin Claudia Reischl hielt 5 siebenmeter und konnte gleichzeitig auf der Gegenseite 4 siebenmeter verwandeln. Leider nützte der kämpferische Einsatz in der Schlußphase nichts mehr und letztendlich gewann der TSV Herrsching verdient mit 9:7.

Die Tore warfen : Claudia Reischl (4) und Steffi Oswald (3)

Herbe Schlappe

SG Süd Blumenau – TSV Alling 20:8 (10:5)

Nach dem hohen Vorrundensieg fuhren die Allinger Mädchen mit sehr gemischten Gefühlen zum Auswärtsspiel gegen die SG/Süd Blumenau. Krankheitsbedingt mußte die Mannschaft mit dem letztem Aufgebot antreten, hinzu kam der Armbruch beim Snowboarden von Spielmacherin Gertrud Feichtner, die an allen Ecken und Enden fehlte. Mit der 1:0 Führung von Anja Schäfer dachte noch niemand an einen bitteren Ausgang. Vor allem die Gegnerische Nummer 9, die im Hinspiel kaum in Erscheinung trat, schnappte sich aus der Abwehr heraus die schlecht gespielten Bälle und schloß allein in der ersten Halbzeit 8 Gegenstöße erfolgreich ab. Nach dem 3:3 Zwischenstand Mitte der ersten Halbzeit ging es stetig Bergab und innerhalb der Mannschaft machten sich starke Auflösungserscheinungen bemerkbar. Torhüterin Claudia Reischl stand mehrmals auf verlorenem Posten und der Pausenstand von 10:5 für die SG drückte die Überlegenheit des Gegners aus. Auch in der 2. Halbzeit sollte keine Besserung eintreten. Die Allingerinnen verursachten immer wieder durch ungenaues Abspiel die schnellen Gegenstöße einer einzigen Gegenspielerin (14 Tore). In der Folgezeit wehrte sich die Mannschaft keine Spur gegen die drohende Niederlage, sie ergab sich in ihr Schicksal und bezog eine deprimierende 8:20 Schlappe.

Die Tore: Anja Schäfer (3), Steffi Oswald (3), Monika Feichtner (1), Claudia Reischl (1),

Spieltag	Heim	Gast	Ergebnis
20.02.99	SV Pullach	- TV Bad Tölz	7 : 10
21.02.99	SG Süd/Blumenau	- TSV Alling	20 : 8
21.02.99	SC Geißlach	- TuS Geretsried	14 : 17
21.02.99	TSV Herrsching	- TSV Gilching	15 : 4

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
TSV Herrsching	9	107 : 63	18 : 0
TuS Geretsried	10	166 : 123	14 : 6
TSV Alling	10	109 : 93	12 : 8
SC Geißlach	9	123 : 100	10 : 8
SG Süd/Blumenau	8	103 : 123	6 : 10
TV Bad Tölz	11	135 : 186	8 : 14
SV Pullach	11	106 : 122	8 : 18
TSV Gilching	12	127 : 166	6 : 18

Spieltag	Heim	Gast	Schiedsrichter
27.02.99	TSV Gilching	- SC Geißlach	- -
28.02.99	TV Bad Tölz	- SG Süd/Blumenau	- -
28.02.99	TuS Geretsried	- SV Pullach	- -

Weibliche C-Jugend (Kreisliga)

Heute spielfrei

Kantersieg gegen den Tabellendritten

TSV Alling – TuS Geretsried 31:8 (15:8)

Nach zähem Beginn fanden die Allinger Mädchen trotz Minikader immer besser zu ihrem Spiel. Herausragende Werferin war dabei Katrin Dellinger, die alleine den Ball 16 mal im gegnerischen Gehäuse unterbrachte. Der TSV Alling wurde in keiner Phase, wie bereits im Heimspiel, von seinem Gegner gefordert. Die Mädchen aus Geretsried suchten ihr Heil in einer offensiven Deckung, die sie aber im Laufe des Spiels vor immer größere Probleme stellte. Mit einfachen Doppelpässen überrannten die Allinger Mädchen die gegnerische Abwehr. Bereits zur Pause deutete sich mit 15:5 ein Kantersieg gegen den Tabellendritten an.

Auch in der zweiten Halbzeit fielen die Tore mit schöner Regelmäßigkeit. Das Kreisanspiel zu Amrei Höll und die schnellen Gegenstöße von Luisa Christl waren von Erfolg gekrönt. Dazwischen ergaben sich für Katrin Dellinger als Linkshänderin aus dem rechten Rückraum immer wieder Möglichkeiten ihr Torkonto zu erhöhen. Außerdem stand mit Charlene Hartmann eine sehr sichere Torhüterin zwischen den Pfosten, die beste Chancen des Gegners zunichte machte. So sprach der Endstand von 31:8 für den TSV Alling eine deutliche Sprache und Trainer Gebhard Melcher konnte mit der Leistung seiner Schützlinge rundum zufrieden sein.

Die Tore warfen : Katrin Dellinger (16), Luisa Christl (5), Amrei Höll (4), Kathrin Frasch (4), Martina Dellinger (1), Alex Schwanneke (1)

Spieltag	Heim	Gast	Ergebnis
20.02.99	TV Bad Tölz	- TSV Wolfratsh.	19: 6

Mannschaft	Spieltage	Tore	Punkte
TV Bad Tölz	9	184: 68	18: 0
TSV Alling	9	183: 64	14: 4
TuS Geretsried	9	114: 140	10: 8
TSV Peißenberg	6	37: 84	4: 8
TSV Murnau	9	86: 122	6: 12
TSV Wolfratsh.	7	47: 83	4: 10
SG Oberammerlthal	7	28: 118	0: 14

Spieltag	Heim	Gast	Schiedsrichter
27.02.99	TSV Murnau	- TV Bad Tölz	- -
28.02.99	TV Bad Tölz	- SG Oberammerlthal	- -
28.02.99	TSV Peißenberg	- TSV Wolfratsh.	- -

HONDA * KAWASAKI * SUZUKI * YAMAHA

Motorrad BEST Motorrad BEST Motorrad BEST
Bodenseestraße 17 · 81241 München - Pasing

IHR BENÖTIGT ERSATZTEILE ?

- ohne lange Anfahrten
- ohne Parkplatzsuche
- bequem von Zuhause bestellen
- alle Teile geprüft mit Rückgaberecht

KEIN PROBLEM !

- täglich Versand per UPS -
 - vor 11.00 Uhr bestellt morgen bei Euch -
 - mit Rückgaberecht -

Unser Programm:

Gebrauchte und neuwertige Ersatzteile

von mehr als 2000 geschlachteten Japanern
 von Bj. '75 bis '98

(Honda, Kawasaki, Yamaha, Suzuki)

und

Neuteile: Batterien, Kettensätze, Auspuffanlagen,
 Bremsbeläge, Ölfilter und alles Erdenkliche mehr.

Hotline: 089 / 834 08 80 • Fax 089 / 820 32 11
Motorrad BEST

Weibliche D-Jugend (Kreisklasse)**Heimspieltag 28.02.1999**

Zeit	Mannschaft	Verein
14:15	Weibl. D-Jgd	TSV Neufahrn

Guter Teamgeist

TSV Alling – DJK Taufkirchen 11:11

Die guten Ansätze aus dem letzten Heimspiel trugen Früchte und somit hatte der Tabellen-2. aus Taufkirchen ernsthafte Probleme mit den Allingern Mädchen. Unsere Mannschaft stand sehr gut, in der Abwehr, sie redeten miteinander und erkämpften sich immer wieder den Ball. Durch ein ruhiges und sicheres Angriffsspiel ermöglichten wir uns gute Torchancen und konnten einen 6 : 4 Torvorsprung herauspielen.

Als zum Ende der 1. Halbzeit Laura Christl durch einen unglücklichen Remppler ausgewechselt werden mußte, kam etwas Verwirrung auf und die Taufkirchener kamen bis auf ein 8 : 7 heran.

In der 2. Halbzeit merkte man den Siegeswillen der Allinger Mädchen, die Ihre Abwehr etwas vernachlässigten und dadurch mit 8 : 11 in Rückstand gerieten. Es kam Nervosität auf, aber selbst ein verschossener 7 m konnte den Siegeswillen nicht bremsen.

Der gute Teamgeist und 2 herrliche Tore zum Schluß sicherte uns ein hochverdientes Unentschieden zum 11 : 11.

Ein großes Lob an die ganze Mannschaft. Weiter so!

Die Tore: Claudia Leyrer 5, Franziska Weise 3, Franziska Christl 2, Dini Plabst 1

Spieltag	Heim	Gast	Ergebnis
20.02.99	TSV Grafing	- TSV Alling	20 : 3
21.02.99	TSV Neufahrn	- Kirchheimer SC	9 : 8

Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
TSV Neufahrn	9	101 : 67	17 : 1
TSV Grafing	11	104 : 64	15 : 7
DJK Taufkirchen	11	117 : 85	13 : 9
TSV Schießheim II	10	105 : 81	12 : 8
Kirchheimer SC	11	113 : 75	12 : 10
TSV Forstenried	11	68 : 90	8 : 14
Eichenaauer SV	10	46 : 64	7 : 13
TSV Alling	13	61 : 187	2 : 24

Spieltag	Heim	Gast	Schiedsrichter
27.02.99	Kirchheimer SC	- TSV Grafing	-
28.02.99	TSV Forstenried	- TSV Schießheim II	-
28.02.99	DJK Taufkirchen	- Eichenaauer SV	-
28.02.99	TSV Alling	- TSV Neufahrn	-

Gemischte E-Jugend (keine Punktspiele)

Heimspieltag 28.02. 1999

Zeit	Mannschaft	Verein
13:00	Gem. E-Jgd	SV Pullach

Gute Leistung in der 1. Halbzeit

TSV Alling – TuS Geretsried 7:17 (5:8)

Wie schon im Hinspiel (Hz 3:4 / Endstand 6:11) in eigener Halle, machte die Mannschaft aus Geretsried unseren „Girlies“ & Co. erst in der 2. Halbzeit das Leben schwer. Ein eventuelles Unentschieden oder sogar ein erster Sieg, davon träumten nach den gelungenen ersten 20 Minuten (5:8) wohl in der Pause schon alle. Letztendlich verlor die Mannschaft aus Alling jedoch klar mit 7:17.

Als Erfolg aus Allinger Sicht ist mit Sicherheit zu werten, daß die Scheu vor den eigenen Torwürfen allmählich schwindet und gab es bei diesem Spiel sogar fünf erfolgreiche Torschützen. Nicht zu vergessen ist auch die hervorragend agierende Torfrau.

Für Alling spielten:

Daniela Kiemer (Tor), Franziska Jäger (1), Sabrina Gröschl (1), Carolin Schröder. (1), Marielle Gottmann (1), Steffi Strunz, Manuela Krammer, Kirsten Kuhlenkamp, Vroni Jäger, Lisa Kiemer, Lea Strobel, Franz Rieber (3) und Florian Lindemiller

Gute Leistung in der 1. Halbzeit

TSV Alling – Oberschleißheim 7:12 (3:5)

Nach einer besonders in den ersten 15 Minuten überragenden 1. Halbzeit (3:5), in der man sogar kurzfristig mit einem Tor in Führung lag, vergab die Mannschaft bereits nach 10 Minuten der 2. Halbzeit ihren ersten Sieg.

Auf Drängen einiger Spieler(innen) begann die Trainerin die 2. Halbzeit ausschließlich mit bereits „erfahreneren“ Handballer/-innen - denn nur diese, so versicherten sie in der Pause, würden dann der Mannschaft zum 1. Sieg verhelfen können. Um den Kids eine Chance zu geben ihr Können zu beweisen, entsprach die diesmal (wenn auch gegen ihre persönliche Einstellung) dem Wunsch. Bereits nach 10 Minuten zeigte sich, daß sich einige doch etwas überschätzt hatten - die Oberschleißheimer/-innen lagen mit 3:10 Toren in Führung. Schon bei Beginn der 2. 20 Spielminuten konnte die Trainerin alt bekannte Fehler (alles steht auf der rechten Seite, Spieler verstecken sich, Standhandball, Unaufmerksamkeit in der Abwehr ...) erkennen. Es war klar, 7 Tore waren so nicht mehr aufzuholen - die Kids hatten ihre Chance verspielt.

Daher, wechselte Kim die komplette Mannschaft gegen die „Youngster“ ein, damit auch sie zu ihren verdienten Spielanteilen kamen. Für die meisten Eltern natürlich ganz und gar unverständlich gleich „alle Guten“ herauszunehmen - hoffentlich nach diesem Bericht nicht mehr !

Kompliment von Seite der Trainer jedoch an die „Schwächeren“ - die eine tolle Abwehrleistung boten und das Spiel mit 3:12 zu Ende brachten. Im Klartext heißt das 2:5 Gegentore für unsere Youngster die damit auf jeden Fall die bessere Leistung zeigten. Wobei es außer Zweifel steht, daß die Trainer bei einem für uns günstigeren Spielstand nicht komplett gewechselt hätten.

In Zukunft werden wir jedoch wieder zur alt bewährten Mischung zurückkehren. Auf alle Fälle aber erhalten alle Kids die gleichen Spielanteile, denn hauptsächlich im Spiel können sie etwas lernen. Wir sehen diese erste Saison vor allem als „Training“ um 12 gleichwertige Spieler(innen) zu bekommen. Nur durch diese Methode haben diejenigen die heute zu den „Besseren“ zählen ihr Können (sie alle spielten ja bereits 1-2 Jahre mit der jetzigen männl. D-Jugend) erhalten. Gleiche Chancen für alle - nur so werden wir in 1-2 Jahren eine Mannschaft mit 12 super Spielerinnen haben - und dann stecken wir alle anderen in den Sack !

Für Alling spielten:

Daniela K. (Tor), Franziska J., Sabrina G., Carolin S., Marielle G., Steffi S., Manuela K., Kirsten K., Vroni J., Lisa K., Lea S., unterstützt von Franz R.(2) und Florian L. (1), männl. D-Jgd.

Kim B.

Geschlossene und sehr gute Abwehrleistung

TSV Alling – Neufahrn 6:8

Ein großer Erfolg gelang der E-Jugend des TSV Alling, die sich im Spiel gegen die Mannschaft aus Neufahrn mit nur 6:8 Treffern geschlagen geben mußte.

Durch eine geschlossene, sehr gute Abwehrleistung konnte dieses Ergebnis, was mit etwas mehr Glück bei den Torwürfen durchaus auch zu Gunsten der Allinger hätte ausfallen können, erzielt werden. Eine große Leistung, für diese junge Mannschaft.

Für Alling spielten:

Daniela K. (Tor), Franziska J. (1), Sabrina G. (2), Carolin S., Marielle G., Steffi S., Manuela K., Kirsten K., Vroni J., Lisa K., Lea S., unterstützt von Franz R.(2) und Florian L. (1), männl. D-Jgd.



OPTIK GIETL

auch für Sportler die richtige Adresse in
Germaring

- > alle Arten von Contactlinsen
- > Sportbrillen
- > Taucherbrillen
- > Ski-Brillen
- > Schießbrillen

Fax (0551) 84060604
Postfach 2308

82110 Germaring
Otto-Wagner-Strasse 3
Tel. (0551) 8406063

82110 Germaring
Landsberger Strasse 80
Tel. (0551) 843381

Jugendseite



Die in Mark und Pfennig ausgedrückte Freude eines abgebenden Vereins, einen unbrauchbaren Spieler endlich loszuwerden.

*S*ardinienpredigt

Klare Worte des Trainers, die er jedoch aus Feigheit nie seinen Spielern sagt, sondern – am Fenster stehend – vor imaginären Zuhörern immer nur einübt. Möglichkeit für den sportlichen Betreuer sich abzureagieren. Wenn er dann mit seinen Spielern zusammenkommt, kann er wieder ganz freundlich und zuvorkommend sein. Das ist wichtig, weil ein Trainer, der Wert darauf legt, bei einem Verein seinen Job zu behalten, nicht anecken darf.

*S*auhaufen

Drastische Bezeichnung für ein desolates Team, das aber in den meisten Fällen aus männlichen Wesen besteht, weshalb der Ausdruck zoologisch betrachtet nicht haltbar ist. Weil „Eberhaufen“ langweilig klingt, empfehlen wir Schweinehaufen.

Ein spannendes Spiel

Am Samstag hatten wir ein Handballspiel gegen Großhadern. Es fand in der Marshalle statt, die wir nach dem 3. Besuch langsam auswendig kennen. Alle waren fröhlich angereist und erhofften sich ein spannendes Spiel, das sie bekommen sollten. Leider gingen die Großhadener ziemlich bald mit 1:0 in Führung doch wir ließen uns nicht beeindrucken und Alex warf gleich darauf das 1:1. Dann dauerte es ziemlich lange bis das nächste Tor kam, das unglücklicher Weise für die Gegner war. Doch mit nur einem Tor Rückstand in die Pause zu gehen war für uns sehr gut.

In der zweiten Halbzeit drehten die Großhadener dann richtig auf, bis wir dann plötzlich 4:1 hinten lagen. Doch auch das konnte uns nicht schocken. Wir kämpften solange weiter bis es wieder 4:4 hieß. Mit neuem Siegeswillen spielten wir weiter. Doch ein nicht ganz rechtmäßiger 7 Meter brachte uns dann ganz von der Rolle, bis wir 8:4 hinten lagen. Zum Glück warf Alex dann noch ein Tor zum 8:5 Endstand.

Dafür, daß wir das Hinspiel 14:4 verloren haben, war es für uns eine enorme Steigerung. Aber ich bin mir sicher, wenn wir uns weiter so steigern, gewinnen wir das nächste Spiel.

Bericht von Philipp Meindl männl. D-Jgd

Regelecke

Der Torwart

Ein im Tor eingesetzter Spieler darf nach Wechseln der Spielkleidung jederzeit als Feldspieler mitwirken, wie auch ein Feldspieler als Torwart. Der Torwartwechsel ist vom eigenen Wechselraum aus vorzunehmen.

Es ist dem Torwart erlaubt:

bei der Abwehr im Torraum den Ball mit allen Körperteilen zu berühren; sich im Torraum mit dem Ball unbeschränkt zu bewegen den Torraum ohne Ball zu verlassen und im Spielfeld mitzuspielen. Er unterliegt in diesem Fall den Spielregeln für die im Feld spielenden Spieler.

Der Torraum gilt als verlassen, sobald der Torwart mit irgendeinem Körperteil den Boden außerhalb der Torraumlinie berührt;

bei der Abwehr den Torraum mit dem nicht unter Kontrolle gebrachten Ball zu verlassen und ihn im Spielfeld weiterzuspielen.

Es ist dem Torwart nicht erlaubt: **bei der Abwehr den Gegenspieler zu gefährden; den unter Kontrolle gebrachten Ball absichtlich über die eigene Torauslinie zu spielen;**

den Torraum mit dem unter Kontrolle gebrachten Ball zu verlassen; nach Abwurf den Ball außerhalb des Torraumes zu berühren,

wenn dieser nicht vorher einen anderen Spieler berührt hat;

den außerhalb des Torraumes am Boden liegenden oder rollenden Ball zu berühren, solange er sich im Torraum befindet;

den außerhalb des Torraumes am Boden liegenden oder rollenden Ball in den Torraum hereinzuholen;

mit dem Ball vom Spielfeld in den Torraum zurückzugehen;

den sich in Richtung Spielfeld bewegenden oder im Torraum liegenden Ball mit dem Unterschenkel oder Fuß zu berühren;

bei der Ausführung eines 7-m-Wurfes die Torwartgrenzlinie (4-m-Linie) oder deren Verlängerung zu überschreiten, bevor der Ball die Hand des Werfers verlassen hat.

Kommentar:

Solange der Torwart einen Fuß hinter oder auf der Torwartgrenzlinie (4-m-Linie) am Boden hat, ist es ihm erlaubt, den anderen Fuß oder irgendeinen anderen Körperteil in der Luft über diese Linie hinauszubewegen.

Alles auf einem Blick

Spielzeiten des heutigen Heimspieltages 28. Februar 1999

Sonntag 28. Februar 1999

Zeit	Verein	Verein	Mannschaft
11:00	TSV Alling	SC Gaißach	Weibl. A-Jgd
13:00	TSV Alling	SV Pullach	Gem. E-Jgd
14:15	TSV Alling	TSV Neufahrn	Weibl. D-Jgd
15:30	TSV Alling	TSV Schwabhausen	Männl. B-Jgd
14:00	SC Uhofen/Germ II	TSV Alling II	Herrn II
17:00	TSV Alling	TSV Murnau	Damen
18:45	TSV Alling	SC Gröbenzell	Herren I

Werbung gefällig? H i e r k ö n n t e s i e s t e h e n

Werbung gefällig? H i e r k ö n n t e s i e s t e h e n

Und so geht's weiter

Datum	Zeit	Verein	Verein	Mannschaft
06.03.99	16:30	SG Süd Blumenau	TSV Alling	Herren I
07.03.99	18:00	TSV Alling	SG Starnb/Gauting	Damen
	18:30	HSG Aubing/Neuau.	TSV Alling II	Herren II
13.03.99	13:15	TSV Alling	SV Pullach	Männl- D-Jgd
	14:15	TSV Alling	TSV Wolfratsh	Weibl. C-Jgd
	15:30	TSV Alling	TuS Geretsried	Weibl. A-Jgd
	17:00	TSV Alling	TSV Herrsching	Herren II
	17:30	SV Pullach II	TSV Alling	Damen
	19:30	SV Pullach II	TSV Alling	Herren I
20.03.99	14:15	TSV Schleißheim II	TSV Alling	Männl. B-Jgd
	15:15	SV Gaißach	TSV Alling	Weibl. A-Jgd
21.03.99	11:30	TSV Gauting	TSV Alling	Männl. D-Jgd
	13:00	HSG Wülm/Mitte III	TSV Alling II	Herren II
	18:45	ESV Laim II	TSV Alling	Herren I
28.03.99	15:30	Eichenauer SV	TSV Alling	Damen
13.04.99	20:30	TSV Alling	TSV Gauting	Herren I
17.04.99	15:45	TV Bad Tölz	TSV Alling	Weibl. A-Jgd
24.04.99	15:15	TSV Peißenb.	TSV Alling	Weibl. C-Jgd
	17:30	TSV Oberammergau	TSV Alling	Damen
25.04.99	16:30	SC Bajuwaren	TSV Alling	Herren I
	18:00	TSV Wolfratsh.	TSV Alling II	Herren II